

Kirchenmusik – Vielfalt in Eversten

„Lasst uns dem HERRN singen, denn er ist hoch erhaben; Ross und Reiter hat er ins Meer gestürzt.“

So alt wie unsere Glaubenswurzeln ist auch die Musik, die sie umgibt, verstärkt und prägt. Sie ist älter als Brahms, Mendelssohn, Bach, Schütz, Palestrina. Sie ist älter als der gregorianische Gesang im Hochmittelalter. Sie ist älter als die ältesten überlieferten Hymnen aus dem 5. Jahrhundert, die sich in unserem Gesangbuch befinden. Sie ist selbst älter als der alte König David, der die Harfe spielt und sich im Psalmodieren begleitet.

Begibt man sich auf akkurate Spurensuche, stoßen wir im zweiten Buch Mose (Exodus)

auf die Keimzelle: Israel ist durchs Rote Meer gezogen und wurde errettet. Drüben angekommen nimmt eine Person eine Trommel / ein Tamburin / einen Schellenkranz zur Hand und tanzt und singt vor Glück und Freude. Dies ist Mirjam, die Schwester Mose und Arons. Und mit ihr alle Frauen. Das erste Mal spricht die Bibel von Musik; von Menschen, die Musik machen; vor allem, von Menschen, die Musik machen, weil sie einer gewissen Empfindung, einer gewissen Emotion Raum machen müssen.

Dies liegt 3.200 Jahre zurück und an dieser Keimzelle hat sich nichts geändert. Was will, was kann die Musik in der Kirche oder im Gottesdienst? Fragt man Martin Luther, sagt dieser: Das gesprochene und das gesungene Wort sind absolut gleichwertig; sie sind gleichermaßen verkündigend. Ohne die Musik, ohne seine eigenen Lieder wären die Umwälzungen Luthers sicherlich nicht halb so durchschlagend gewesen. Schaut man auf Johann Sebastian Bach, so findet man dort unter all den Meisterwerken, die von so zeitloser Schönheit sind, drei Buchstaben: SDG – Soli Deo Gloria. Allein Gott sei die Ehre. Lässt man seinen Blick über die Hunderttausenden auf den deutschen Kirchentagen schweifen, ist es immer die Musik, die alle sofort und ohne Umwege, ohne Erklärungen zusammenbringt.

Schaue ich auf mich, auf meine eigene Spiritualität, so gründet sie sich in den Momenten, in denen ich für manche Emotionen keine Worte mehr habe. So schön, so traurig, so emphatisch, so berührt bin ich, dass kein gesprochenes Wort dem Ausdruck verleihen kann. Nur die Musik vermag es, all dies zu lö-



Fotos: Albert Sill

sen und den Himmel zu heben.

Unsere Gemeinde hier in Eversten gestaltet dies in alle Richtungen aus. Vom Kleinkindalter bis zum jungen Erwachsenenalter können Menschen in unserer Chorschule singen. Gemeinsam singen lernen; lernen, was es heißt, gemeinsam Musik zu machen. Und dann weitergehen. In den Posaunenchor nach Nikolai. In den Flötenkreis nach Bloherfelde. Oder in einen der fünf Erwachsenenchor an unseren drei Standorten. Von früh bis spät, von jung bis alt, von Anfänger*in bis Profi: Alle können den richtigen Platz finden und spüren, wie erhehend und auch ent-

scheidend die Musik für unsere Kirche und auch in unserer Kirche ist.

2018 war ich mit Freunden in Israel. Wir standen auf der Straße am See Genezareth und hatten alle Anschlüsse verpasst. Unruhig wurden wir und fast ein wenig aus Verzweiflung sangen wir:

„Man halte nur ein wenig stille / und sei doch in sich selbst vergnügt, / wie unsers Gottes Gnadenwille, / wie sein Allwissenheit es fügt; / Gott, der uns sich hat auserwählt, / der weiß auch sehr wohl, was uns fehlt.“ (Ev. Gesangbuch 369)

Da bog ein Taxi um die Hügelkuppe.

Lukas Henke

Wunde Punkte in Eversten

In der Passionszeit erinnern wir uns in der Kirche an den Leidensweg Jesu. Das Everster Pfarrteam bietet in diesem Jahr an allen Mittwochabenden der Passionszeit um 18 Uhr wieder Andachten an wunden Punkten in unserem Stadtteil an: Mit einem Fachmann bzw. einer Fachfrau, mit Musik und einer Person aus dem Pfarrteam.

- 18.2.** Ohne Wahl? – Kirche im Nationalsozialismus
P. Szameitat, St. Ansgar, Edewechter Landstr. 23
- 25.2.** Ohne Perspektive? – Leben in Armut in Eversten
Pn. Brockmann, Altbau der Grundschule, Hogenkamp 10
- 4.3.** Ohne Frieden? – Carl von Ossietzky
Pn. Deecken, Bibliothekssaal, Uhlhornsweg 49-55
- 11.3.** Ohne Sicherheit? – Zerbrechliches Leben in Bloherfelde
Pn. Deecken, Polizeistation, Kennedyst. 13
- 18.3.** Ohne Namen? – Jüdisches Leben in Eversten
Pn. Kramer, Die Hauptstraße, Hauptstr. 41-45
- 25.3.** Ohne Garantie? – Eversten im Bunker
Pn. Schomakers, Rundbunker Eversten Holz, Eingang Meinardusstr. 11
- 1.4.** Ohne Zukunft? – Zu kurzes Leben
P. Szameitat, Friedhof Eversten, Eingang Hauptstraße

In Vorbereitung ist eine Postkarte mit genauen Informationen zu allen Punkten.



GOTTESDIENSTE

Gottesdienst sonntags um 10 Uhr, in St. Ansgar um 10.30 Uhr

1. März, 2. Sonntag der Passionszeit

St. Ansgar: Gottesdienst mit Abendmahl – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Vorstellung der neuen Konfis – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Zusammenhalt: Für alle Generationen – Pn. Brockmann

8. März, 3. Sonntag der Passionszeit

St. Ansgar, 17 Uhr: Evensong – P. Szameitat und Ansgari-Kantorei (Seite 3)

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Prädikantin Hedden

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

15. März, 4. Sonntag der Passionszeit

St. Ansgar: Gottesdienst – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Begrüßung der neuen Konfis – Pn. Brockmann

22. März, 5. Sonntag der Passionszeit

St. Ansgar: Gottesdienst – P. Teuber

Ev. Kirche Bloherfelde: „Das Tagebuch“ von Jochen Klepper / Ein musikalischer Gottesdienst – Pn. Deecken und Gebhard von Hirschhausen

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Schomakers

29. März, 6. Sonntag der Passionszeit: Palmsonntag

St. Ansgar: Gottesdienst mit Palmzweigen – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Schomakers

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

2. April, Gründonnerstag

Zietenstraße 8, 19 Uhr: Ein Festmahl – P. Szameitat (Seite 3)

Ev. Kirche Bloherfelde, 17 Uhr: Familien-Tischabendmahl – Pn. Deecken

Nikolaikirche, 19 Uhr: Tischabendmahl – Pn. Brockmann

3. April, Karfreitag

St. Ansgar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Kantorei – Pn. Kramer

15 Uhr: Passion und Musik zur Todesstunde – P. Szameitat/K. Henke

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Schomakers

Nikolaikirche: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Brockmann

4. April, Karsamstag um 15 Uhr

St. Ansgar: Musik zur Grabesruhe, Frauen des Kammerchors, K. Henke

5. April, Ostersonntag

St. Ansgar

6 Uhr: Osternacht mit Taufen und Abendmahl – P. Szameitat/Team

10.30 Uhr: Gd. für Groß & Klein – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde

6 Uhr: Osternacht – Team

10 Uhr: Ostern für Groß & Klein – Pn. Deecken

Nikolaikirche

6 Uhr: Osternacht – Pn. Brockmann

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Brockmann/Posaunenchor

6. April, Ostermontag

Osterspaziergang um 11 Uhr ab Kirche Bloherfelde mit Pn. Deecken

12. April, 1. Sonntag nach Ostern

St. Ansgar: Gottesdienst – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Prädikantin Hedden

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

18. April, Samstag um 15 Uhr

St. Ansgar: Konfirmation – P. Szameitat

19. April, 2. Sonntag nach Ostern

St. Ansgar: Konfirmation – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Konfirmation – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

25. April, Samstag um 15 Uhr

Nikolaikirche: Konfirmation – Pn. Brockmann

26. April, 3. Sonntag nach Ostern

St. Ansgar: Gottesdienst – Oberkirchenrätin Mawick

Ev. Kirche Bloherfelde, 17 Uhr: „Versprochen ist versprochen“

30 Jahre später - Konfirmationserinnerung – Pn. Schomakers

Nikolaikirche: Konfirmation – Pn. Brockmann

2. Mai, Samstag um 15 Uhr

St. Ansgar: Konfirmation – Pn. Kramer

3. Mai, 4. Sonntag nach Ostern

St. Ansgar: Konfirmation – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Zusammenhalt: Für alle Generationen – P. Welz

10. Mai, 5. Sonntag nach Ostern

St. Ansgar: Gottesdienst zum Konzert – P. Szameitat (Seite 8)

Ev. Kirche Bloherfelde:

Jubiläums-Gottesdienst des Gustav-Adolf-Werkes

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

Christi Himmelfahrt, 14. Mai 10.30 Uhr
Festgottesdienst mit Abendmahl in St. Ansgar, P. Szameitat

17. Mai, 6. Sonntag nach Ostern

St. Ansgar: Gottesdienst – P. Teuber

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Prädikantin Hedden

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Duwe

24. Mai, Pfingstsonntag

St. Ansgar: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Brockmann

25. Mai, Pfingstmontag, 11 Uhr
OpenAir-Gottesdienst der Ökumene in Bloherfelde

31. Mai, Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Schomakers

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

7. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – P. U. Welz

Nikolaikirche: Zusammenhalt: Für alle Generationen – Pn. Brockmann

Kindergottesdienst Bloherfelde (Siehe Seite 4):

An jeden ersten Sonntag im Monat

Kinderkirche Nikolai:

Siehe Seite 5

Kindergottesdienst St. Ansgar:

An jedem letzten Sonntag im Monat (außer in den Schulferien)

März. April. Mai.

Der Frühling kommt nicht höflich.

Er kommt einfach. Auch dann, wenn ich selbst noch nicht so weit bin.

Draußen wird es grün, während drinnen noch offene Baustellen liegen.

Wunde Punkte. Ungesagte Sätze. Dinge, die nicht abgeschlossen sind.

Das Leben wartet damit nicht, bis alles sortiert ist. Es wächst trotzdem.

Ostern mittendrin. Keine runde Geschichte, sondern ein Bruch.

Mit einem Ende, das sich nicht an Regeln hält. Ein Grab, das offenbleibt –

als Erinnerung daran, dass Neubeginn nicht sauber entsteht, sondern aus

Rissen heraus.

Dann die Konfirmationen. Jugendliche zwischen Aufbruch und Unsicherheit,

geschniegelt nach außen, innerlich oft alles andere als fertig. Genau

das macht diesen Moment so ehrlich: Niemand ist bereit, wenn das Leben

einen Schritt weitergeht.

Der Frühling verstärkt all das. Er legt Tempo vor. Er übergeht die wunden

Punkte nicht – er wächst einfach an ihnen vorbei. Und manchmal sogar

durch sie hindurch.

Das ist unbequem. Aber auch tröstlich. Denn offenbar muss nicht alles heil

sein, damit etwas gedeihen kann.

So sind Menschen unterwegs.

So sind Gemeinden unterwegs.

Und vielleicht auch unsere Kirche: nicht fertig, nicht makellos, aber in Bewe-

gung. Unbequem genug, um ehrlich zu sein.

Lebendig genug, um weiter zu wachsen. Das ist meine Hoffnung.

Komm gut durch diese Zeit.

Nele Schomakers

Willkommen zu unseren Angeboten

Gemeindehaus Zietenstraße

Die Chorschule Eversten

Birgit Wendt-Thorne, Tel.: 36163634

Mo Vorchor 15 - 15.45 Uhr (4 - 5jährige)

Mo Kinderchor (Erst- und Zweitklässler)
16 - 17 Uhr

Mo Vorchor Eltern-Kindgruppe (4 bis 5
jährige Kinder) 17 - 17.45 Uhr

Di Kinderchor 15.30 - 16.30 Uhr
Konzertkinderchor (Dritt- bis Siebtklässler)
17 - 18.30 Uhr

Mi Mädchenchor (ab ca. 8. Klasse)
17.30 - 19 Uhr

Mi Ensemble (ab 15 Jahren), 19 - 20.30 Uhr

Kantorei: Lukas Henke,

Do 20 - 22 Uhr

Oldenburger Kammerchor: Lukas Henke

Mo 19.45 - 21.45 Uhr

Kinderbücherei:

Mo und Di 15 - 17 Uhr, So 11-12 Uhr

Senior*innenkreis: Mi, 15.30-17 Uhr,
Hannelore Müller, Tel.: 591667

Handarbeitskreis: Di, 19-21 Uhr und Do,
15-17 Uhr Käthe Gerdes, Tel.: 58221

Kunst-und Kirchekreis:

Astrid Jacobs, Tel.: 18066700

Gemeindekirchenrat: An jedem zweiten
Dienstag im Monat, 19.30 Uhr (i. d. Regel)

Café Ansgar: Fr 15 - 17 Uhr, Dörte Kramer, Tel.:
9570018

Gemeindehaus, Edewechter Landstraße

Kirchencafe-Team:

Reinhard Struß, Tel.: 592758

Kindergottesdienst-Team: Dörte Kramer,
Tel.: 9570018

Abendmahl und Festmahl

Am Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern feierte. Damals geschah das nicht nur mit Oblaten und Traubensaft, sondern es war ein richtiges Festessen.

Daher wollen wir in diesem Jahr am Gründonnerstag das Heilige Abendmahl auch mit einem festlichen Essen verbinden. An den Tischen im Gemeindehaus in der Zietenstraße gibt es orientalisches Essen nach Rezepten von Yotam Ottolenghi sowie Wein und andere Getränke.

Der Abend beginnt am 2. April um 19 Uhr und endet spätestens gegen 21 Uhr. Es gibt keinen Eintritt, doch es wird am Ausgang um eine Spende für die Kosten des Essens gebeten. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung ausschließlich per E-Mail bei Pastor Nico Szameitat (nico.szameitat@kirche-oldenburg.de). Auch wer Lust hat, bereits am Nachmittag das Essen in einer Gruppe mit zu kochen, kann sich dafür bei Pastor Szameitat melden.

Anita Buchholz - Für IMMER UND EWIG - Vernissage

Anita Buchholz wird im großen Gemeindesaal Porträts von Gemeindemitgliedern ausstellen.

Sie ist diplomierte Physikerin und seit 2007 als freiberufliche Malerin tätig. Sie besuchte zahlreiche Fortbildungen im Bereich Zeichnung, Druckgrafik und Malerei.

2014 wurde sie Mitglied im BBK (Bund Bildender Künstler*innen) Oldenburg.

Der Kunst- und Kirche-Kreis hat Frau Buchholz für die Ausstellung im großen Gemeindesaal ausgewählt, weil er die Idee, Gemeindemitglieder zu porträtieren, interessant und spannend fand.

Es entstanden zwölf Bilder, die Frau Buchholz auch in einem ansprechenden Kalen-

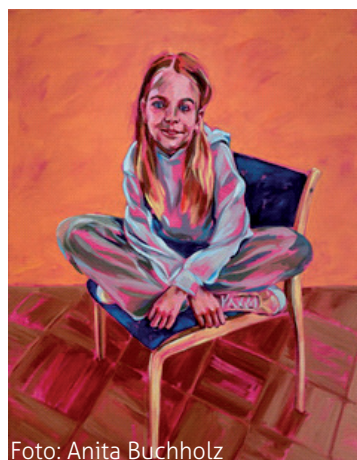


Foto: Anita Buchholz

der verarbeitet hat.

Jedes Porträt hat eine Unterma-
lung in einer eigenen Farbe erhalten, die nach Ansicht der Künstlerin zum Porträtierten passt. Damit wollte sie die Individualität zum Ausdruck bringen.

Alle Porträtierten sitzen auf einem Stuhl, die Art und Weise blieb ihnen überlassen.

Frau Buchholz fotografierte die Personen und gemeinsam wurde das „beste“ Foto ausgewählt.

Die Umsetzung auf die Leinwand erfolgte frei, es wurde nichts projiziert.

Seien Sie gespannt und schauen Sie, ob Sie jemanden erkennen.

Die Vernissage ist am 22. März um 12 Uhr im großen Gemeindesaal in der Zietenstraße.

Astrid Jacobs

Gut angekommen

Im Dezember ist unsere Kinderbücherei in das Gemeindehaus in der Zietenstraße umgezogen und inzwischen gut angekommen.

Nicht nur im Raum haben alle Regale und Bücher ihren Platz gefunden. Auch auf dem Flur lädt das große Wandregal schon kleine Leser und Leserinnen ein, mal in das eine oder andere Buch hineinzuschnuppern. Frau Beutin mit ihrem Büchereiteam freut sich über den neuen Zulauf, gerade aus den Kinderchören. Die neuen Öffnungszeiten am neuen Ort sind: Montags und dienstags 15-17 Uhr sowie sonntags von 11-12 Uhr.

Kindergottesdienst

Team sucht Verstärkung!

Seit vier Jahren findet an jedem letzten Sonntag im Monat um 10.30 Uhr der Kindergottesdienst an St. Ansgar statt. In den Gottesdienst kommen Kinder zwischen zwei und zehn Jahren. Es wird erzählt, gespielt, gesungen und gebastelt - zu einer biblischen Geschichte.

Wir, das Kindergottesdienst-Team, sind mit Spaß und Neugier dabei und probieren verschiedene kreative Methoden aus. Keine*r aus dem Kindergottesdienst-Team kann alles, jede*r trägt etwas anderes bei.

Wir treffen uns zur Vorbereitung in der Regel einmal im Monat abends im Gemeindehaus Zietenstraße und würden uns über Verstärkung freuen.

Lust mitzumachen? Dann gerne bei Pfarrerin Dörte Kramer melden, entweder per E-Mail unter Doerte.Kramer@kirche-oldenburg.de oder per Telefon: 9570018.



Evensong

Zwei Mal in diesem Jahr bieten wir in St. Ansgar statt des Gottesdienstes am Vormittag einen „Evensong“ um 17 Uhr an. Die Gemeinde erwartet ein schlichter Gottesdienst nach anglikanischem Vorbild mit wunderschöner englischer Chormusik. Der erste Evensong findet am 8. März statt, der zweite im September.



Foto: Nico Szameitat

Gemeindehaus Bloherfelde

Bloherfelder Str. 170

Kirchenchor: Mo 19.30 – 21 Uhr

Kontakt: Gesa Lueken, 0171 517 16 63

Blockflötenkreis: Do 19.30 Uhr

Kontakt: Ulrike Folch-Bönisch, 205 10 86

AA und AL-ANON: Fr ab 19.30 Uhr

Senior*innenkreis: Mi 15 Uhr,

Kontakt: Elke Plein, 5599838

Frauen- und Mütterkreis:

2. Di im Monat, 10 Uhr, Infos Anne-Dorothea Cremer, annecremer70@gmail.com.

Literaturkreis: 2. und 4. Fr im Monat

Gemeindekirchenrat: erster Di im Monat, 19.30 Uhr

Ostern mit der Familie

Familien-Tischabendmahl am Gründonnerstag

Von Jesus hören, die Geschichte vom letzten Abendmahl mit allen Sinnen miterleben. Dazu laden wir zum Familien-Tischabendmahl um 17 Uhr ein.

Alle bringen etwas zu Essen und zum Teilen mit. Für Getränke ist gesorgt.

Kindergottesdienst am Ostersonntag

Gemeinsam mit Groß und Klein beginnen wir in der Bloherfelder Kirche den Ostergottesdienst um 10 Uhr. Dann gehen die Kinder mit oder ohne Eltern in das Kaminzimmer hinüber. Hier wollen wir gemeinsam die Ostergeschichte hören, basteln und schon einmal nach dem Osterhasen Ausschau halten. Im Anschluss werden Ostereier im Garten gesucht.

Ostermontag-Spaziergang: „Emmausgang“

Wir machen uns auf die Suche nach Auferstehungsmomenten in der Natur und im Miteinander und hören die Geschichte von Emmaus. Ein bisschen spazieren, innehalten, die Natur erleben, ein bisschen auf den Spuren Jesu wandeln und mitfühlen, was Ostern für uns heute sein kann. Start ist um 11 Uhr an der Bloherfelder Kirche.

Jochen Klepper

Lieder und Tagebucheinträge

Am Sonntag, den 22. März ist um 10 Uhr der „Chor für geistliche Musik“ unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Gebhard von Hirschhausen zu Gast. Es wechseln sich Lieder und Tagebucheinträge von Jochen Klepper aus den Jahren 1933-1942 ab. Der Chor wird von Natalia Gvozdkova (Klavier), Elisabeth von Hirschhausen und Frauke Wundram (Blockflöte) begleitet.

Das Gustav-Adolf-Werk feiert in Bloherfelde



Aufforstungsprojekt des atlantischen Regenwalds. Foto: GAW

Am Samstagnachmittag, den 9. Mai feiert das Gustav-Adolf-Werk zusammen mit unserer Kita von 14 bis 17 Uhr sein Jahresfest. Seit 2012 beteiligt sich das Gustav-Adolf-Werk an dem Aufforstungsprojekt der Diakonie in Argentinien, Paraguay und Uruguay. Die Ev. KiTa und die Ev. Krippe Spatzennest unterstützen dieses Aufforstungsprojekt, damit dort Kinder, Jugendliche und Familien wieder eine nachhaltige Lebensgrundlage, Bildung und Perspektive erhalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, die Ohren und Augen genießen eine Aufführung des Kita-Chores. Und am Sonntag, den 10. Mai feiert das Gustav-Adolf-Werk im Rahmen seines Jahresfestes um 10 Uhr in der Bloherfelder

Kirche das 170-jährige Bestehen seiner Frauenarbeit in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg (ELKiO).

Jedes Jahr sucht sich die AG der GAW-Frauenarbeit Projekte eines Landes heraus, 2026 ist Brasilien im Fokus des Engagements. Unterstützt wird unter anderem ein Sozialzentrum in Sao-Paulo und ein Projekt für Müllsammlerinnen in Porto Alegre. Den Gottesdienst gestalten die langjährige Leiterin der AG Frauenarbeit, Vera Gast-Kellert, und Pfarrer Martin Kellert, der mehrere Jahre in Brasilien tätig war und weiter über enge Beziehungen in das südamerikanische Land verfügt, sowie die Leiterin der Frauenarbeit des GAW in der ELKiO, Rita Beutin.

Tüddeltied

Kennst du das auch? Dinge, die man immer wieder aufschiebt – das Buch, das schon lange auf dich wartet, ein Text, der fertig werden soll, oder ein kreatives Projekt, das liegen geblieben ist. Bei der Tüddeltied ist genau dafür Zeit.

Am 15. März und am 12. April kannst du zwischen 14.30 und etwa 16 Uhr in entspannter Atmosphäre in der Bloherfelder Kirche an dem weitermachen, wozu du sonst nicht kommst. Nele Schomakers und Gesa Lueken laden zu Tee, Kuchen und Klaviermusik ein – und vor allem zu Ruhe und Zeit zum Tüddeln.

Kinderbibelwoche

Vom 4. bis 8. Mai findet eine Kinderbibelwoche in der Kita Bloherfelde statt.

Dabei wollen wir uns mit der Natur, der Schöpfung und dem Leben auf der Erde beschäftigen. Dieses Leben ist einzigartig und will geschützt werden.

Am 9. Mai zwischen 14 und 17 Uhr können die Ergebnisse der Kinderbibelwoche angeschaut und außerdem Geschichten aus anderen Ländern gehört werden, in denen Projekte zum Erhalt der Natur erfolgreich durchgeführt wurden.

Jan Simowitsch: „Und der Wal spuckt mich aus.“

Jan Simowitsch ist eigentlich eine große Nummer in der Kirchenmusik. Aber dann kündigt er seinen Job und muss sich und sein Leben neu erfinden. Er nimmt sein Zelt, sein Fahrrad und ein paar Dinge und macht sich auf den Weg zu den Färöer-Inseln.

Jan erzählt von seiner Reise ans Ende der Welt und seiner Reise zu sich selbst, bei der er Antworten auf die Fragen nach Hei-

mat und Zuhause, Bleiben oder Gehen findet. Durchwebt sind seine Texte mit Bildern und Melodien, denn Jan wäre nicht Jan ohne die Musik. Innovationspastorin Jennifer Battram-Arenhövel und das Team von ProjektGo freuen sich auf die Lesung von Jan Simowitsch am 8. März um 15 Uhr in der Bloherfelder Kirche.



Gemeindezentrum Hundsmühler Str. 111

Nikolaibücherei

Di und Do 16.30-17.30 Uhr
So 11-12 Uhr

Jugendgruppen/Traineekurs:

M. Klimaschewski, Tel.: 0174 – 9965237

Begegnungscafé: Dienstags von 15 bis 17 Uhr

Hausaufgabenhilfe in der Grundschule Hogenkamp:

Mo – Do, 14 – 14.45 Uhr für die 1.-2. Klassen,
14.45 – 15.30 Uhr für die 3.-4. Klassen
M. Keles: michaelakeles@gmail.com

Handarbeitskreis: 1. Mi im Monat, 15 Uhr

Frauentreff:

Sa, 21. März, 9.30 Uhr
Mo, 13. April, 19.30 Uhr
Sa, 9. Mai, 9.30 Uhr
Anmeldung: FrauentreffNikolai@web.de
oder Tel.: 508949

Chor Canta e vai: Di von 20-21.30 Uhr W. Oppermann, Tel.: 7781248

NiChorLai Singers: Do 19.30 Uhr A. Burau, Tel.: 04491-7894472 nichorlaisingers@gmail.com

Posaunenchor: Mi 19.30 Uhr J. Prochnow, Tel.: 0176 – 23110509

Nikolai-Seniorenkreis Mo 15 – 17 Uhr, Frau Albeck, Tel.: 7779727

Besuchsdienst:

Do, 26. März und 28. Mai, 19 Uhr
Besuchsdienst-Treffen

Männerkreis:

Fr 6. März, 10. April und 8. Mai jeweils 16 Uhr
K. Dröge, Tel.: 5040409

GANZ OHR füreinander:

Jeden 2. Montag im Monat, 19.30-21 Uhr
(außer i. d. Ferienzeit)

Öff. Sitzung des Gemeindegemeinderates:

Jeden zweiten Mi im Monat um 19 Uhr

GANZ OHR füreinander

Die nächsten Themen unserer Treffen, jeweils um 19.30 Uhr sind:

9. März: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ (Albert Schweitzer)

13. April: Wie bewahre ich mir die Heiterkeit in schwierigen Zeiten?

11. Mai: Oldenburg: Wie sehe ich unsere Stadt und was tue ich für sie?

Wir laden herzlich ein!

Kinder- und Theaterkirche:

Alle Kinder von 4 – 7 Jahre, Donnerstag, 16-17 Uhr: 12.3., 9.4., 23.4., 7.5., 28.5.,
Alle Kinder von 8-12 Jahre, Donnerstag, 16.30-18 Uhr: 5.3., 19.3., 16.4., 21.5., 4.6.

Aus Gärten auf den Altar

Wir wollen unseren Altar jedes Wochenende mit jahreszeitlichen, regionalen Blumen und Zweigen erblühen lassen.

Herzlich willkommen sind Gaben aus Everstener Gärten, die beim Rückschnitt anfallen oder aus großer Fülle einfach geschenkt werden.

Gern schicken wir Ihnen ein Foto des Straußes, den wir mit Ihren Spenden zusammenstellen. Anruf genügt und wir holen Ihre Gabe ab. Telefon: 5040409 (Diekmann-Dröge). Vielen Dank!



Einladung zur Lesung von Arnd Henze

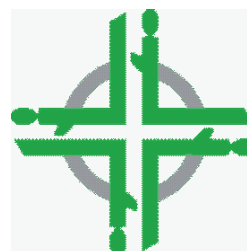
Auch in diesem Jahr freuen wir uns, Arnd Henze als Gast des Nikolaiforums für Demokratie begrüßen zu dürfen. Am 8. April um 19.30 Uhr liest er in der Nikolaikirche aus seinem neuen Buch „Mit Gott gegen die Demokratie. Warum der christliche Nationalismus alle angeht“ und kommt anschließend mit den Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch.

Der Penguin-Verlag beschreibt das Buch so: „Ohne die christlichen Nationalisten wäre Donald Trump nicht ins Weiße Haus gewählt worden. Doch was hält diese unheilige Allianz schon seit zehn Jahren zusammen? Gemeinsame Inhalte sind es nicht – der Präsident kennt nur sich selbst als Inhalt. Das Verbindende ist die Sehnsucht nach Rache: An der liberalen Gesellschaft und am demokratischen Rechtsstaat, die ihren Allmachtsphantasien immer wieder Grenzen gesetzt haben.“

Arnd Henze beobachtet die religiöse Rechte in den USA und ihre Netzwerke in andere Länder schon lange. Er analysiert die Strategien, mit denen sie ihren militanten Kulturkampf auch nach Deutschland treiben. Auch hier gibt es Gemeinden, in denen Viele der AfD nahestehen. Für die Kirchen und die Zivilgesellschaft ist es höchste Zeit zu erkennen: Das Gift des Christlichen Nationalismus

„Kommt! Bringt eure Last.“

Der nächste Weltgebetstag ist am Freitag, 6. März und kommt aus Nigeria, dem bevölkerungsreichsten Land in Afrika. Einem Land mit riesigen Ölvorkommen, viel Musik und Gottvertrauen, aber auch mit Hunger, Entführungen, Armut



bedroht die Demokratie nicht nur in den USA.

Arnd Henze, geboren 1961, ist Fernsehredakteur beim WDR und Publizist. Er hat Theologie in Göttingen,



Heidelberg und Berkeley, CA studiert. Seit 35 Jahren beschäftigt er sich mit internationalen Krisen und Konflikten. Von 2012 bis 2019 war er Korrespondent im ARD-Hauptstadtstudio. Viele seiner Reportagen wurden mit Preisen ausgezeichnet. Er ist berufenes Mitglied der 13. EKD-Synode.“

Wir laden herzlich zu dieser besonderen Lesung ein und freuen uns auf einen anregenden Abend.

Weitere Termine des Nikolaiforums für Demokratie

12.3., 19.30 Uhr: Treffen

19.3., 19.30 Uhr: Treffen zum Thema
"AfD-Verbot ja oder nein?"

8.4., 19.30 Uhr: Lesung von Arnd Henze

16.4., 19.30 Uhr: Treffen

21.5., 19.30 Uhr: Offener Abend zum Aktionstag „Zusammenhalt in Vielfalt“

und Ungleichheit zwischen den Geschlechtern, Korruption und Umweltzerstörungen. Wie die christlichen Frauen ihr Leben bewältigen und an welcher Stelle wir unterstützen können, erfahren wir durch ihren ökumenischen Gottesdienst, der weltweit gefeiert wird – auch in Eversten.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Nikolai um 9.30 Uhr sowie in der Kreuzkirche Eichenstraße um 19 Uhr.

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Ansgar

Pastorin Dörte Kramer, Tel.: 9570018
doerte.kramer@kirche-oldenburg.de

Pastor Nico Szameitat, Tel.: 36164357
nico.szameitat@kirche-oldenburg.de
Freier Tag: Montag

Küsterin Marlies Ulrich, Tel.: 9570023

Kantor Lukas Henke, Tel.: 36134317
lukas.henke@kirche-oldenburg.de

Kinderchorarbeit, Birgit Wendt-Thorne,
Tel.: 36163634

Kita Edewechter Landstr. 39, Tel.: 507214

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bloherfelde

Pastorin Friederike Deecken, Tel.: 36138793
friederike.deecken@kirche-oldenburg.de

Pastorin Nele Schomakers, Tel.: 35011893
nele.schomakers@kirche-oldenburg.de

Freier Tag: Montag

Küster Christian Brand, Tel.: 51816

Organistin Gesa Lueken, gesa.lueken@uol.de

Kita Bloherfelder Str. 170, Tel.: 53504

Ev.-luth. Kirchengemeinde Nikolai

Pastorin Sonja Brockmann Tel.: 503660

sonja.brockmann@kirche-oldenburg.de

Küsterin Elena Feller, Tel.: 505752

Kantorin Wibke Oppermann, Tel.: 7781248
oppermanntraverso@gmail.com

Kita Nikolaikirchweg 6, Tel.: 502755

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Eversten

Kirchenbüro

Zietenstr. 6, Tel.: 95700-0, Fax: 95700-99

Öffnungszeiten

Di, Do 9 – 11 Uhr

Mo, Fr 9 – 11 Uhr **nur telefonisch**

Termine nach Vereinbarung möglich

eMail

Kirchenbuero.OL-Eversten
@kirche-oldenburg.de

Offene Tür / Jugendfreizeitstätte

Tel.: 51898

eMail

info@bloherfelde-OT.de

Diakon Martin Klimaschewski

Tel.: 0174 – 9965237

eMail

martin.klimaschewski@kirche-oldenburg.de

„evasenio“ Seniorenhilfe

Zietenstr. 6, Tel.: 593579

Telefonseelsorge

Tel.: 08001110111

Internet

http://eversten.kirche-oldenburg.de

Redaktion redaktion@kirche-eversten.de

Extra für Jugendliche



Foto: Archiv

Der Mai ist die Zeit der Konfirmationen. Aber was können die Jugendlichen nach der Konfirmation machen? Die Evangelische Jugend bietet seit Jahren sehr erfolgreich den Trainee-Kurs an. Der neue Kurs für alle Konfirmand*innen, die 2026 konfirmiert werden, startet am Montag, den 1. Juni um 18 Uhr im Gemeindehaus Nikolai.

Und vom Trainee-Kurs ist es nur ein kleiner Schritt, um Teamer bzw. Teamerin zu werden.

Vom 21. – 25. März bietet der Kreisjugenddienst für alle Trainee-Kurs-Absolvent*innen ab 14 Jahren einen JULEICA-Grundkurs, sowie für erfahrene Teamer*innen einen Aufbaukurs zur JULEICA an. Beide Kurse finden zeitgleich in der Begegnungsstätte Oese in Basdahl statt und werden vom Team des Kreisjugenddienstes angeboten.

Infos und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es bei Jugenddiakon Martin Klimaschewski (martin.klimaschewski@kirche-oldenburg.de).

Pfingsten ökumenisch

Schon eine gute Tradition sind in Eversten die ökumenischen Freiluftgottesdienste am Pfingstmontag. Dieses Jahr treffen wir uns am Pfingstmontag (25. Mai) um 11 Uhr auf dem Gelände der Bloherfelder Kirche zu einem Gottesdienst unter dem Motto „Von allen guten Geistern“. Im Anschluss wird wieder gegrillt. Mit dabei sind neben den ev.-luth. Gemeinden auch die röm.-kath. Gemeinde St. Willehad, die baptistische Gemeinde (Kreuzkirche) und die Freie Evangelische Gemeinde. Herzlich willkommen!



Foto: Nico Szameitat

Konfirmationen

Anderthalb Jahre waren über sechzig Jugendliche unterwegs in Eversten auf der Suche nach Gott und dem eigenen Glauben. Im Januar 2025 fingen sie gemeinsam an und alle bekamen eine eigene Sternschnuppe, die sie durch die Konfi-Zeit führen sollte. Nach zahlreichen Konfi-Nachmittagen und einer Fahrrad-Rallye durch alle Kirchen und Gemeindehäuser in Eversten ging es in den Herbstferien zum Konfi-Camp nach Cuxhaven.

Die Jugendlichen hörten von Josef und seinen Brüdern aus dem Alten Testament und entdeckten in Workshops, die ältere Jugendliche sich ausgedacht hatten, was die Geschichte mit ihrem Leben zu tun hat. Und natürlich gab es auch Zeit für einen Strandspaziergang. Jetzt im Frühjahr werden diese Jugendlichen in unseren drei Kirchen konfirmiert. Wir wünschen ihnen für die Zukunft Gottes Segen, so dass sie fröhlich und selbstbewusst ihren ganz eigenen Lebensweg gehen und die Konfi-Zeit in Eversten in guter Erinnerung behalten!

Zwischenmensen

Kirche für junge Menschen in Eversten

Du willst Kirche auch anders erleben?

mobil
0176 314 88059
whatsapp
signal

instagram:
projektgo.de
und
captnnele_
nele.schomakers@kirche-oldenburg.de



Vom Dunkel zum Licht

Die Ostergottesdienste in Eversten

In der Kar- und Osterwoche gehen wir wieder auf vielfältiger Weise den letzten Weg Jesu nach. Und feiern seine Auferstehung!

An das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern erinnern wir uns am Gründonnerstag, den 2. April und feiern ebenfalls Abendmahl: in Bloherfelde um 17 Uhr an Tischen für Familien (Seite 4), in Nikolai um 19 Uhr mit einem Tischabendmahl mit Abendbrot und im Gemeindehaus Zietenstraße um 19 Uhr mit einem Festmahl (Seite 3).

Am Karfreitag, den 3. April erinnern wir uns an den Tod Jesu am Kreuz. Dazu werden in Nikolai und in Bloherfelde morgens um 10 Uhr Gottesdienste gefeiert, in St. Ansgar eine halbe Stunde später, dort singt auch die Schola. Zur Todesstunde um 15 Uhr gibt es dort auch wie in jedem Jahr die Lesung der Passionsgeschichte, unterbrochen von Musik.



Foto: Nico Szameitat

Zusätzlich gibt es am Karsamstag, dem 4. April in St. Ansgar „Musik zur Grabesruh“, gesungen von Frauenstimmen des Oldenburger Kammerchors. Die Leitung hat Kantor Lukas Henke. In allen drei Kirchen feiern wir dann früh am Ostermorgen, dem 5. April um 6 Uhr die Auferstehung Jesu mit der Osternacht: Ein festlicher Gottesdienst wahlweise mit Abendmahl, Taufen und / oder mit anschließendem Frühstück. Und um 10 Uhr (St. Ansgar 10.30 Uhr) gibt es in allen Kirchen fröhliche Gottesdienste für alle, die länger schlafen, ob mit Posaunenchor wie in Nikolai, ob mit anschließender Ostereiersuche wie in Bloherfelde - oder in St. Ansgar, wo es nach der Ostereiersuche noch ein Café gibt.

Ein Osterspaziergang am Ostermontag um 11 Uhr ab der Bloherfelder Kirche unter der Leitung von Pastorin Deecken schließt den festlichen Reigen.

Taufen

Leopold Alexander Beckmann
Maria Shapko
Michail Shapko
Felix Meinborn
Sebastian Ben Daniels

Beerdigungen

Fita Janßen, geb. Reinke
Monika Seuß, geb. Schödel
Marga Gerke, geb. König
Ursula Wilhelm, geb. Zimmermann
Reino Hachmeister
Anneliese Wagener, geb. Junghänel
Günter Markmann
Hans Bohlen
Gudrun Habermann, geb. Hein
Ulrich Laux
Ilka Koch, geb. Neumann
Erne Seeck, geb. Munz

Frauke Schneider, geb. Stolzenwald
Sigrun Kadau, geb. Anpert
Konstantin Oppermann
Karl Heinz Hegeler
Ingrid Meisner, geb. Meiner
Heinz-Günter Jakielski
Hilbert Meyer
Regina von Asseldonk, geb. Bitterlich
Gerold von Campen
Helga Bernhöft, geb. Schnitger
Inge Klinkebiel
Helmut Oeltjen
Viktor Cicer
Margarete Swierkowski, geb. Stapel
Manfred Kauß
Erika Garmers, geb. Deharde
Hinrich Gerdes
Karl Gustav Börsig
Elvira Gerlitz

Welche Grabkultur passt zu Ihnen?

Am 21. Mai um 15 Uhr

wird es wieder eine Führung über den Friedhof Eversten geben.

Wir informieren Sie über die verschiedenen Grabformen und Beerdigungsabläufe.

Treffpunkt ist an der Friedhofskapelle.

Nähere Infos und Anmeldung:

I. Brandt, Tel.: 9570014

Trauercafé

Ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Stärkung in Zeiten der Trauer: In geschützter, einfühlsamer Atmosphäre der Trauer Raum geben, mit anderen ins Gespräch kommen und Erfahrungen teilen. Eine Pfarrperson aus Eversten begleitet das Angebot.

Gemeindehaus Nikolai, 20. März, 24. April und 29. Mai jeweils um 17 Uhr.

evasenio sucht Hilfen

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für unsere Arbeit mit Senior*innen in Eversten und Bloherfelde. Sie möchten sich gern ehrenamtlich engagieren und haben Lust, ältere Menschen in ihrer Häuslichkeit in den Bereichen Einkauf, Betreuung und Freizeitgestaltung zu unterstützen? Dann werden Sie Alltagsbegleitung bei evasenio! Wir bieten Ihnen eine Aufwandsentschädigung sowie Ausbildung zur Alltagsbegleitung und regelmäßige Fortbildungen an. Nähere Informationen bei evasenio, Zietenstr. 6, 26131 Oldenburg, Telefon: 593579 Bürozeiten: Mo, Mi, Fr von 9 – 12 Uhr sowie Di und Do von 16 – 18 Uhr

Herausgeber

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Eversten
Redaktion: I. Brandt, P. Szameitat
St. Ansgar: A. Jacobs
Bloherfelde: T. Frick
Nikolai: I. Suhr
Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
18. Januar
Juni/Juli/August:
19. April

Druck flyerheaven Oldenburg

UNSERE GEMEINDEN wird durch
Ehrenamtliche kostenlos verteilt.

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Konten

LzO BIC: SLZODE22
IBAN: DE37 2805 0100 00134008 09
OLB BIC: OLBODEH2XXX
IBAN: DE18 2802 0050 1382 2341 01

Kirchenmusik

St. Ansgar

So, 8. März, 17 Uhr

Choral Evensong

Englische Chormusik

in einer stimmungsvollen Vesper

Ansgari-Kantorei

Nico Szameitat - Liturgie

Lukas Henke - Leitung

Eintritt frei

Karsamstag, 4. April, 15 Uhr

Musik zur Grabesruh

Chormusik a capella zwischen Karfreitag
und Ostern

Frauenstimmen aus dem Oldenburger
Kammerchor

Lukas Henke - Leitung

Eintritt frei

Sa, 11. April, 18 Uhr

AnsgarLounge I

„Himmel & Erde“

Chormusik a capella

von Bach, Brahms, Nystedt und Ligeti

Harvestehuder Kammerchor

Thomas Dahl - Orgel

Edzard Burchards - Leitung

Eintritt frei, die Bar öffnet um 17.30 Uhr

So, 10. Mai, 17 Uhr

Walpurgisnacht & Lobgesang

Chormusik

von Felix Mendelssohn Bartholdy

Hanna Zumsande - Sopran

Dorothee Bienert - Mezzosopran

Isaak Lee - Tenor

Wolf Matthias Friedrich - Bass

Ansgari-Kantorei

Sinfonietta Oldenburg

Lukas Henke - Leitung

Tickets: 30/20€ (25/15€ erm.)

unter ansgar-oldenburg.de

oder bei „Libretto“, Theaterwall 34

Bloherfelde

Sa, 7. März, 18 Uhr

Kammerorchester St. Anna Bardenfleth

Vokal- und Instrumentalraritäten

norddeutscher Barockkomponisten

Leitung: Thomas Bönisch

Gesang: Constanze Brüning

Eintritt 14€/Kinder frei

So, 3. Mai, 17 Uhr

Kammermusik

Werke für Vokalensemble, Klavier und Orgel

Inga Shaw - Sopran, Ursula Mitgau-Brandt - Alt,

Martin Herrmann - Bass

Gesa Lueken - Klavier und Orgel

Eintritt frei

Konfirmationen in der Nikolaikirche

Samstag, 25. April, 15 Uhr

Pn. Brockmann

Elias Botschek,

Merle Irene Marie von Gaudecker,

Reik Helmer Karl Hempel,

Ole Elias Rasche, Luis Seja,

Maila Schireck, Matilda Neema Specht,

Marta Helene Wiggers

Sonntag, 26. April, 10 Uhr

Pn. Brockmann

Jaron Gewalt, Leni Kanngießer,

Freyja Kirchner, Oskar Knur

Johan Fiete Kück, Thore Nothhelfer,

Hamza Luay Abdallah Rajbani

Konfirmationen in der Ev. Kirche Bloherfelde

Sonntag, 19. April, 10 Uhr

Pn. Deecken

Mika Albrecht, Greta Luise Dihle,

Katharina Margaretha Louise Heiber,

Jona Marie Leder, Lotte Marie Mehlhoop,

Frederik Jakob Schütz, Leevke Spieß,

Emma Wieck, Marieke Frederika Hanken

Walpurgisnacht & Lobgesang

„Hilf, ach hilf mir, Kriegsgeselle!

Ach, es kommt die ganze Hölle!

Sieh', wie die verhexten Leiber

durch und durch von Flamme glühen!

Menschen-Wölfe' und Drachen-Weiber,

die im Flug vorüberziehen!

Welch entsetzliches Getöse!"

Schauerlich wird's, wenn die Ansgari-Kantorei sich zur Walpurgisnacht auf den Blocksberg schwingt: Am 10. Mai um 17 Uhr erklingt Felix Mendelssohn Bartholdys „Erste Walpurgisnacht“ auf einen Text von Johann Wolfgang von Goethe. Die heidnischen Religionen mussten sich unter dem Druck des Christentums in den Untergrund zurückziehen. Dennoch wollen sie ihre großen Feste feiern. Damit sie nicht den christlichen Spähern in die Hände fallen, führen sie ein großes Grusel-Schauspiel auf, um sie in die

Konfirmationen in St. Ansgar

Samstag, 18. April, 15 Uhr

P. Szameitat

Letizia Margarete Becker,

Thomas Bootsmann,

Marten Johannes Buchholz,

Oscar Engelhardt

August Konstantin Germer,

Fiete Bent Hoffmann, Lasse Hubl,

Julian Lutz Erhard Korn,

Gustav Lafata, Jara Emma Philipp, Bjarne

Oliver Sager, Lisa Springs

Sonntag, 19. April, 10.30 Uhr

P. Szameitat

Till Maximilian Duvenhorst,

Jarno Elias Kind, Henri Labohm,

Philip Wellemeier,

Jelle Levi Witting

Samstag, 2. Mai, 15 Uhr

Pn. Kramer

Mathilda Elisa Gerwert, Thore Glorius,

Yasu Hutson, Raphael Justus Korsten,

Nils Kühn, Clara Elin Nappe,

Levi Leander Nappe,

Tom Schmitt, Jan-Ole Siemer,

Ida Clara Uhl

Sonntag, 3. Mai, 10.30 Uhr

Pn. Kramer

Franzi Helene Broos,

Malena Giulia Gerlach,

Lucie Marie Ilse Hempel, Marie Hirsch,

Tom Junghans,

Oscar Wilhelm Lohrmann,

Marlene Westerholt

Flucht zu schlagen.

Aber damit dieser Abend nicht ganz und gar heidnisch endet, fügt die Kantorei noch Mendelssohns Zweite Sinfonie, den „Lobgesang“ hinzu.

Tickets erhalten Sie unter ansgar-oldenburg.de oder bei Libretto, Theaterwall 34.

